Ä8

Antrag

Initiator*innen: Monika Aurich (Bildung)

Titel: **Ä8 zu A3: Charlottenburg-Wilmersdorf hält zusammen**

Antragstext

Von Zeile 178 bis 184:

Unsere Schulen sollen Orte sein, an denen sich die Zukunft unseres Bezirks zeigt – ~~mutig, modern und voller Chancen. Wir sanieren Schulgebäude klimafreundlich, entsiegeln die Schulhöfe und nutzen Dächer für Grünflächen und Solarenergie. Bildung endet für uns nicht nach dem Schulunterricht. Ganztägige Betreuung bleibt verlässlich, flexibel und pädagogisch hochwertig. Schulsozialarbeit und multiprofessionelle Teams stehen den Kindern zur Seite und begleiten Schüler*innen im Alltag.~~klimaangepasst und inklsiv . Wir sanieren Schulgebäude klimafreundlich, entsiegeln die Schulhöfe und nutzen Dächer für Grünflächen und Solarenergie. .Wir wollen die Schulsozialarbeit weiter ausbauen und mehr multiprofessionelle Teams einsetzen, damit Schüler*innen und Lehrende im schulischen Alltag stärker unterstützt und begleitet werden.

Begründung

159 ,,mutig“ sind Menschen, aber nicht Schulen, ,,modern“ ist zu viel gefordert angesichts knapper Kassen, ,,voller Chancen“ ist mindestens ein Euphemismus; legt man die Forderung von Zeile 122 zugrunde, wäre es daher stringent, klimaangepasst und inklusiv zu schreiben

161 Ein erweiterter Bildungsbegriff ist in Zeiten lebenslangen Lernens eine Selbstverständlichkeit. Insofern sollte diese Plattitüde gestrichen werden.

161-2 Hier wird etwas versprochen, was angesichts der Personalsituation nicht gehalten werden kann.

162-4 ,,Schulsozialarbeit“ muss angesichts der Zunahme psychischer Krisen bei Kindern und Jugendlichen ausgeweitet werden. Es kann nicht bei der Behauptung bleiben, dass Kindern Menschen ,,zur Seite“ ,,stehen“.
,,Multiprofessionelle Teams“ stellen in Berlin fast durchgehend eine Forderung dar, müssen also überhaupt erst installiert werden.